



## VORTRÄGE AM NACHMITTAG

In diesem Jahr haben wir den Donnerstagnachmittag für Lehrer\*innen, Auszubildende, Studierende und Fachkräfte im pädagogischen Bereich der Jugendarbeit in Form eines Vortragnachmittags gestaltet. Die Teilnehmenden können sich auf spannende und zeitrelevante Themen freuen.

Die Arbeit des Jugendamts (ASD), künstliche Intelligenz in der heutigen Zeit (IQSH) und Demokratiebildung (RBT) werden in einstündigen Vorträgen erste Impulse für die Arbeit mit Jugendlichen setzen. Die Teilnehmenden erhalten auf Wunsch im Anschluss ein Zertifikat.

Die Vorträge finden in der Messehalle (Bildungszentrum am Sandberg, Schulze-Delitzsch-Str. 2, 24943 Flensburg) statt und sind so angelegt, dass alle drei Vorträge besucht werden können. Zwar sind die Messestände zu diesem Zeitpunkt nicht mehr besetzt, es kann sich aber trotzdem ein Überblick über die Beratungslandschaft gemacht und Infomaterial gesammelt werden.

Die Vorträge sind kostenlos, erfordern allerdings eine Anmeldung, die bis zum **4.11.2024** an **praevention@suchthilfe-fl.de** erfolgen muss.

Geben Sie bei der Anmeldung bitte Ihren Namen, Ihren beruflichen Hintergrund und Ihren Wunschvortrag/Ihre Wunschvorträge an.

| Uhrzeit                        | Titel   | Beschreibung   | Institution   |
|--------------------------------|---|--|---|
| 14.00-15.00                    | <b>VORTRAG 1:</b><br><b>Kann ich meinen Augen noch trauen? Wenn KIs die Welt erfinden</b>             | Der Vortrag gibt einen Einblick in die Herausforderungen durch generative KIs und diskutiert pädagogische Handlungsmöglichkeiten.  | <b>Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein</b><br><br><a href="http://www.iqsh.de">www.iqsh.de</a>  |
| <i>PAUSE 15.00 - 15.30 Uhr</i> |   |  |   |
| 15.30-16.30                    | <b>VORTRAG 2:</b><br><b>ASD – zwischen Beratung, Vermittlung und Hilfen und dem Wächteramt</b>        | Wie funktioniert das Jugendamt und was macht es eigentlich? Mitarbeiter*innen aus dem ASD der Stadt Flensburg (Allgemeiner Sozialer Dienst) berichten aus der Praxis und über Möglichkeiten und Grenzen ihrer Arbeit.  | <b>Allgemeiner sozialer Dienst der Stadt Flensburg</b><br><br><a href="http://www.flensburg.de">www.flensburg.de</a>        |
| <i>PAUSE 16.30 - 17.00 Uhr</i> |   |  |   |
| 17.00-18.00                    | <b>VORTRAG 3:</b><br><b>Umgang mit Diskriminierung und Rechtsextremismus im pädagogischen Kontext</b> | Menschenfeindliche Einstellungen sind in der gesamten Gesellschaft, sowie auch in pädagogischen Kontexten anzutreffen. Im Rahmen der Veranstaltung wollen wir uns einen Überblick verschaffen, wie Diskriminierung und Rechtsextremismus erkannt werden können und wie ein Umgang mit diesen Phänomenen aussehen kann. | <b>Regionales Bildungszentrum gegen Rechtsextremismus Flensburg</b><br><br><a href="http://www.rbt-sh.de">www.rbt-sh.de</a> |